

Bezirksdelegiertenversammlung mit Fachtagung

Die Veranstaltung der Fachgruppe Grundschulen am 13.06.2022 in der Brunsviga in Braunschweig war mit 29 Teilnehmer*innen gut besucht.

Auf der **Delegiertenversammlung** berichtete Anita Dawid als Fachgruppenvorsitzende im Team mit Angela Röhmann und Stefanie Reichert über Aktuelles aus der Bezirksfachgruppe und der Landesfachgruppe Grundschulen. Letztere beschäftigt sich u.a. intensiv mit dem Ganztagsförderungsgesetz, das Anita Dawid den Delegierten im Einzelnen vorstellte und Anlass für lebhaftige Diskussionen bot. Dabei wurde die Frage nach der personellen Ausstattung laut. Wie soll man den Ganzttag organisieren, wenn jetzt schon das Personal fehlt? Die GEW-Mitglieder legen großen Wert auf eine „**Ganztagsbeschulung**“ mit ausreichend Fachpersonal und **keine „Ganztagsbetreuung**“.

Angelika Jegerlehner berichtete aus der GEW-Schulleiter*innengruppe, die sich zu Projekten trifft und explizit die Belange der Schulleitungen an Grundschulen thematisiert.

Ein neuer Vorstand für die Braunschweiger Bezirksfachgruppe Grundschulen wurde gewählt:

Vorsitzende: Anita Dawid, Stellvertreterinnen: Ellen Farnan und Stephanie Reichert

Schriftführerin: Dagmar Aubert, Kassenwart: Heiko Scheil

Beisitzer*innen: Dorothee Jesdinsky, Anna Peschke, Carsten Wefelmeier

Die **Fachtagung** am Nachmittag zu dem Thema „*Lasst euch unterstützen-Grundschulkin-der stärken! Corona und die Folgen für Grundschüler*innen - Verschärfung der Bildungsungleichheit?*“ bestritten u.a. die Referentinnen Annette Rueß und Dr. Andrea Probst.

Annett Rueß von der Stadt BS ist Koordinatorin des Beirats und des Präventionsnetzwerkes gegen Kinderarmut.

In Braunschweig wurde sehr erfolgreich ein kommunales Handlungskonzept zur Bekämpfung von Kinderarmut und zur Linderung ihrer Folgen entwickelt und umgesetzt. Beratungsangebote und finanzielle Unterstützung setzen da an, wo Kinder zusammenkommen, in Kitas, Kigas, Grundschulen, weiterführenden Schulen,... Ein aktuelles Projekt, das konzipiert und vom Beirat auf den Weg gebracht wurde, ist „**das Chancennetzwerk**“, das für 3 Jahre beim Kinderschutzbund angesiedelt ist.

Es bildet eine Koordinierungsstelle für Angebote und Aktivitäten aus den Bereichen Kunst, Kultur, Ernährung, Sport,, an die sich Schulen wenden können, um z.B. personelle und inhaltliche Unterstützung für den Ganzttag im Bildungsbereich zu erhalten. Die nonformelle Bildung soll dabei im Vordergrund stehen.

Brunhilde Eilers (ehemals Mitglied im Beirat gegen Kinderarmut) hebt das erfolgreiche Projekt „**Lernbuddy e.V.**“ hervor, gegründet in der Corona -Zeit, als Lehramts-Studierende keine Möglichkeit hatten, Präsenzpraktika an den Schulen zu absolvieren. Stattdessen wurde die Möglichkeit der Förderarbeit an Schulen oder online im Sinne von „Einzelcoaching mit Kindern“ durch Studierende geschaffen.

Dr. Andrea Probst von der TU Braunschweig stellte das Projekt „**Bewegung und Sprache – Sprachförderung in Bewegung**“ vor, das sie mit Student*innen an Braunschweiger Grundschulen erfolgreich umsetzt. Durch viele praktische und praktikable Ideen zur Sprachförderung, die sich ohne Aufwand im Unterricht anwenden lassen, wurde die Fachtagung am Nachmittag außerordentlich lebendig, kommunikativ und interaktiv. Alle Teilnehmer sind mit einem Wissenszuwachs und vielen neuen Ideen aus der Veranstaltung gegangen, die in der nächsten Zeit im Unterricht Anwendung finden werden.